

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 02. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Dezember 2022)

zum Thema:

Joachimsthaler Str. - Planungen zur Innenhofbebauung transparent machen

und **Antwort** vom 16. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Dez.2022)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14 163
vom 02. Dezember 2022

über Joachimsthaler Str. - Planungen zur Innenhofbebauung transparent machen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher den Bezirk Lichtenberg um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1:

Welche öffentlichen Spielplätze gibt es im Karree Joachimsthaler Straße/Plauener Straße/Biesenthaler Straße (bitte um detaillierte Auflistung)?

Antwort zu 1:

In dem genannten Karree gibt es einen öffentlichen Spielplatz. Dieser befindet sich außerhalb der geplanten Innenhofbebauung südlich des Grundstücks Joachimsthaler Straße 12-16/Biesenthaler Straße.

Auf dem Grundstück Joachimsthaler Straße 1-7, Plauener Straße 8-26 befindet sich ein privater Spielplatz, der mit einer Grunddienstbarkeit zugunsten des Landes Berlins belastet ist und damit die Benutzung des privaten Spielplatzes der Allgemeinheit gestattet.

Frage 2:

Wie viele Spielplätze sind Ausgleichsmaßnahmen für andere Maßnahmen?

Antwort zu 2:

Es sind im genannten Karree keine bestehenden Spielplätze als Ausgleichsmaßnahmen für andere Maßnahmen bekannt.

In Planung ist die Erweiterung der öffentlichen Spielplatzfläche aufgrund der notwendigen öffentlichen Spielflächen aus dem festgesetzten vorhabenbezogenen B-Plan 11-116 VE „Landsberger Allee 115/119“ auf der Fläche Joachimsthaler Straße 12-16/ Biesenthaler Straße.

Frage 3:

Sollen Spielplätze für die Baupläne der HOWOGE wegfallen, wenn ja, welche?

Antwort zu 3:

Für die Baupläne der Howoge würde das bisher bestehende Mitbenutzungsrecht der Öffentlichkeit an der privaten Spielfläche auf dem Grundstück Joachimsthaler Straße 1-7, Plauener Straße 8-26 entfallen.

Es sind die bauordnungsrechtlich erforderlichen privaten Spielflächen auf dem genannten Grundstück wieder zu errichten.

Frage 4:

Welche dringlichen Sicherungen für soziale Infrastrukturmaßnahmen sind im beschriebenen Bereich bekannt und stehen dieser einer Wohnbauplanung entgegen?

Antwort zu 4:

Dringliche Sicherungserfordernisse für soziale Infrastrukturmaßnahmen (Kita, Schule) sind derzeit nicht bekannt. Jedoch gibt es eine dringliche Sicherung für grüne Infrastruktur (Spielplatz); siehe Frage 1.

Berlin, den 16.12.2022

In Vertretung

Gaebler

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen